

## Verein „Freunde des Kollegiums Appenzell“

**Ein weiteres Jahr „Freunde des Kollegiums Appenzell“! Das Vereinsjahr stand unter dem Zeichen des Kollegifeschts im Herbst 2013 und der „30 Jahr Feier“ am Neujahrskonzert im Januar 2014. Doch beginnen wir von vorne!**

Unsere Arbeiten standen ganz im Zeichen unseres Zweckartikels unseres Vereines: „Er vereinigt die ehemaligen Schülerinnen und Schüler und alle Freunde des Kollegiums Appenzell, um es in ideellen und materiellen Belangen zu unterstützen. Er stärkt die Verbundenheit aller Mitglieder unter sich und fördert deren Beziehungen zum Kollegium. Er kann insbesondere dem Kollegium finanzielle Beihilfe zur Erfüllung von Aufgaben gewähren, wofür die ordentlichen Mittel nicht ausreichen.“

Das Kollegifeschts war für mich ein Tag, der einfach fantastisch war, ein Tag, der Generationen von Schülern zusammenbrachte und ein Tag, der alle meine Erwartungen übertraf. Beeindruckt hat mich der Einsatz der Schüler, der Lehrerschaft, der Vereine am Kollegi – einfach das gemeinsame Ziehen am gleichen Strick in die gleiche Richtung -, das Engagement und die Grosszügigkeit der Sponsoren und Freude des Kollegi, der Einsatz von Simon Enzler und Daniel Ziegler als auch die Anwesenheit der vielen Ehemaligen, die zur Eröffnung am Freitagabend und dann auch am Samstag kamen, vor allem aber auch die vielen Klassen, die am Samstag abend ganz Appenzell „belagerten“. Der Austausch war einfach fantastisch. So versteht sich der Verein Freunde des Kollegiums als Verein, der für die Schüler und die Ehemaligen da ist, als Verein, der über das Adressnetzwerk auf seiner Homepage [www.fdka.ch](http://www.fdka.ch) Generationen verbinden will und als Verein, der das Gedankengut der Gründer des Kollegi weitertragen will.

Ich wünsche mir, dass der Verein zusammen mit der ganzen Schule sich weiterhin im Geiste des Festes weiter engagiert, dass über das Adressnetzwerk sich weiterhin Generationen von Schülern finden und dass über den Verein die Schule weitherum bekannt ist und als Anziehungspunkt wirkt. So danke ich als Präsident des Vereins der Freunde des Kollegiums Appenzell dem OK unter der Leitung von Rony Drexel, Mitglied des Beirates des Vereines und mein Stellvertreter, für das einfach grosse Engagement, der Lehrerschaft und allen Schülern, für das aktive und begeisterte Mitwirken und allen die gekommen sind, und so zeigten, wie Generationen gemeinsam in die Zukunft gehen.

1983 wurde der Verein gegründet. So fand am Sonntag, den 5. Januar 2014, zum ersten Mal das Neujahrskonzert im Kollegi statt, dies unter dem Titel „Neujahrskonzert 2014 – 30 Jahre Freunde des Kollegiums“. Dabei wurde auch der Flügel, dessen Kauf der Verein tatkräftig unterstützte, eingeweiht. Dieses Konzert war auch ein Dank für alle, die den Verein all die Jahre tatkräftig unterstützten. Es war aber auch ein Dank zum voraus an alle, die es weiterhin ermöglichen, dass der Verein seine Aufgaben erfüllen und den Verbund unter aktiven Schülern und ehemaligen Schülern fördern kann. Seit ein paar Wochen ist auch die neue Terrasse am Kollegi in Betrieb genommen worden. Auch hier boten wir unsere Unterstützung an. Dies soll ein Ort der Begegnung sein – für Ehemalige und aktive Schüler. Sprachkenntnisse sind der Schlüssel, andere zu verstehen. So liessen wir uns am Kollegifeschts auch für den Sprachaufenthalt in Brighton faszinieren und ermöglichten zusätzlich den Besuch eines Kochkurses.

Eine spezielle Freude war für mich, dass ich anlässlich der Maturafeier 2014 die Festansprache halten durfte. Alle Schüler hatten die Matura bestanden – und so haben wir 30 neue Mitglieder, die ich begrüssen durfte. Die Freude, die die Maturandinnen und Maturanden ausstrahlten, soll eine Freude sein, die uns auch das nächste Vereinsjahr begleiten soll – ein Verbund der aktiven und ehemaligen Schüler, ein Verbund von Schule zusammen mit dem Internat, ein Verbund von Schülern und Lehrern.

Dr. Peter Candidus Stocker, Präsident des Vereines Freunde des Kollegiums